

Anmeldung

Bitte per Post oder Fax (0931-94034888) an das NRFB
Anmeldeschluss: 20.10.2017

- Zum Reha-Symposium **Multimorbidität in der medizinischen Rehabilitation** am 09./10.11.2017 in Bad Reichenhall melde ich mich unter fristgerechter Entrichtung der Tagungsgebühr verbindlich an.
Tagungsgebühr: 65 €, ermäßigt 50 €
Überweisung bis 20.10.2017
- Ich möchte ein **Poster** vorstellen und sende bis zum 10.10.2017 per E-Mail das Abstract an das NRFB.
- Ich nehme am **gemeinsamen Abendessen** teil.
(15 € zusätzlich zur Tagungsgebühr zu überweisen)
- Ich bin *nicht* mit der Nennung in einer Teilnehmerliste einverstanden.

Bitte die Tagungsgebühr und im Falle der Teilnahme am Abendessen zusätzlich 15 € bis spätestens **20.10.2017** auf das umseitig angegebene Konto des NRFB überweisen (Verwendungszweck: vollständiger Name des Teilnehmers und „Reha-Symposium 2017“). Die Anmeldung wird erst mit Zahlungseingang gültig. Erstattung gezahlter Beträge ist nur bei Stornierung bis zum 30.10.2017 oder bereits ausgebuchter Tagung möglich.

Fortbildungspunkte sind bei der Bayer. Landesärztekammer beantragt.

Titel, Vorname, Name

Beruf/Tätigkeit (optional)

Institution

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Allgemeine Informationen

Das Reha-Symposium wird vom Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern (NRFB) unter der wissenschaftlichen Leitung von Herrn Prof. Dr. Dr. Hermann Faller in Kooperation mit der Klinik Bad Reichenhall, Medizinischer Direktor Herrn Dr. Konrad Schultz, ausgerichtet.

Organisation und Kontakt NRFB

Netzwerk Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.
Elisabeth Trempa • Klinikstraße 3 • 97070 Würzburg
Tel.: 0931-3189753 • Fax: 0931-94034888
E-Mail: info@nrfb.de • www.nrfb.de

Bankverbindung

IBAN DE18|7902|0076|0304|5550|09 • BIC HYVEDEMM455

Anmeldung und Teilnahme

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 20.10.2017** mit nebenstehendem Abschnitt und Überweisung der Tagungsgebühr an das NRFB an. Teilnehmer- und Posterzahl sind begrenzt.

Die **Tagungsgebühr** beträgt **65 €** ermäßigt 50 € für NRFB-Mitglieder sowie für Erstautoren von Postern. Bei Teilnahme am **Abendessen** fallen **zusätzlich 15 €** an (Getränke inkl.), die mit der Tagungsgebühr zu überweisen sind.

Posterautoren senden bitte per E-Mail bis **10.10.2017** ein Abstract für die Tagungsunterlagen an das NRFB (WORD-Datei, Arial 11, maximal 1 Seite; Angabe einer Korrespondenzadresse).

Veranstaltungsort

Klinik Bad Reichenhall
Zentrum für Rehabilitation, Pneumologie und Orthopädie
Salzburger Str. 8-11
83435 Bad Reichenhall
www.klinik-bad-reichenhall.de
Kontakt: Frau Köberl • Tel.: 08651-709534

Anreise

PKW: Autobahn von München • A8 Richtung Salzburg • Abfahrt Bad Reichenhall/Piding

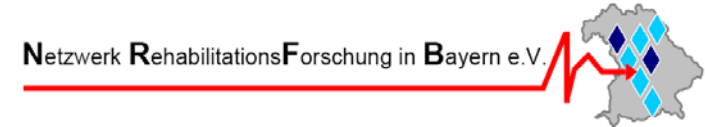
Bahn: über Umsteigebahnhof Freilassing nach Bad Reichenhall • Fußweg vom Bahnhof zur Klinik ca. 8 Min.

Übernachtungsmöglichkeiten

Tourismusbüro Bad Reichenhall, www.bad-reichenhall.com

Zimmerkontingente werden von mehreren Hotels vorgehalten [Buchungstichwort „Reha-Symposium“]:

- Hotel Avalon, www.avalon-hotel-badreichenhall.com, Tel.: 08651-7630
- Hotel Sonnenbichl, www.sonnenbichlhotel.de, Tel.: 08651-78080
- Parkhotel Luisenbad, www.parkhotel.de, Tel.: 08651-6040



11. Reha-Symposium des NRFB

Multimorbidität in der medizinischen Rehabilitation

9. und 10. November 2017
Klinik Bad Reichenhall



Vorläufiges Programm und Anmeldung • Stand Juli 2017

Patienten in der medizinischen Rehabilitation leiden häufig unter mehreren behandlungsbedürftigen Erkrankungen. Diese können miteinander assoziiert sein oder auch unabhängig voneinander bestehen. Aus Sicht des Behandlers gesellen sich so zu der für die Reha entscheidenden Primärindikation weitere somatische oder psychische Begleiterkrankungen, die im biopsychosozialen Behandlungskonzept zu berücksichtigen sind. Rehabilitationseinrichtungen müssen somit nicht nur möglichst hoch spezialisiert für ihren Indikationsbereich sein, sondern auch breit gefächerte Versorgungsmöglichkeiten für komorbide Störungsbilder der Patienten gewährleisten.

Bei diesem Symposium wird der Patient mit Mehrfacherkrankungen vom Hausarztbesuch bis zur Entlassung aus der Reha betrachtet. Implikationen der Multimorbidität für die Versorgung der Reha-Patienten werden thematisiert, Konzepte und Behandlungsansätze beispielhaft vorgestellt. Fragen der sozialmedizinischen Beurteilung multimorbider Patienten am Ende der Reha werden von einer Expertenrunde anhand von Fallvignetten diskutiert.

Das NRFB und die Klinik Bad Reichenhall laden Sie herzlich zu diesem Symposium nach Bad Reichenhall ein.

Gerne können Sie auch ein Forschungsposter zu der thematisch offenen Posterausstellung mitbringen.

Donnerstag, 09.11.2017

ab 14:00 – Anmeldung und Begrüßungskaffee –

15:00 Beginn des Symposiums

15:00 Begrüßung

15:15 „Wie „psycho-somatisch“ ist die somatische Rehabilitation?“ Eine Einführung am Beispiel der chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen
Konrad Schultz

15:45 Multimorbidität aus der Perspektive der Allgemeinmedizin
Antonius Schneider

16:15 Zuweisung zur Reha: Multimorbidität als Indikationskriterium
Rainer Schmale

16:45 – Pause –

17:00 Komorbidität ‚Sucht‘: Rauchen und Tabakentwöhnung in der Reha
Christoph Kröger

17:30 Präsentation der Poster

18:15 Ende des ersten Teils

19:30 Gemeinsames Abendessen in der Klinik

Freitag, 10.11.2017

09:00 Beginn des zweiten Teils

09:00 Psychische Komorbidität in der somatischen Rehabilitation
Hans-Günter Haaf

09:30 Psychologische Interventionen in der somatischen Rehabilitation – Beispiele aus Orthopädie und Innerer Medizin
Christina Reese

10:00 Schmerzkompetenz und Depressionsprävention – Evaluation eines kombinierten Trainings in der verhaltensmedizinischen Orthopädie (VMO)
Svenja Roch

10:30 – Kaffeepause –

11:00 Komorbidität in der sozialmedizinischen Beurteilung – Expertendiskussion mit Fallbeispielen
Gerhard Hartmann (orthopädische Reha), Andreas Hillert (Psychiatrie), Rainer Schmale (Sozialmedizin), Heiner Vogel (Psychotherapie), Michael Wittmann (pneumologische Reha)

12:30 Abschluss und Posterprämierung

13:00 Ende des Symposiums

Referentinnen und Referenten

- Dr. Hans-Günter **Haaf**, Deutsche Rentenversicherung Bund, Bereich Rehabilitationswissenschaften, Berlin
- Dr. Gerhard **Hartmann**, Klinik Bad Reichenhall
- Prof. Dr. Dr. Andreas **Hillert**, Schön Klinik Roseneck, Prien am Chiemsee
- Dr. Christoph **Kröger**, IFT Institut für Therapieforchung und IFT-Gesundheitsförderung, München
- Dr. Christina **Reese**, Universitätsklinikum Freiburg, Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung
- Dr. Svenja **Roch**, Europa-Universität Flensburg, Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften
- Dr. Rainer **Schmale**, Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Abteilung Rehabilitation und Sozialmedizin, München
- Prof. Dr. Antonius **Schneider**, Technische Universität München/Klinikum rechts der Isar, Institut für Allgemeinmedizin
- Dr. Konrad **Schultz**, Klinik Bad Reichenhall
- PD Dr. Heiner **Vogel**, Universität Würzburg, Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaften
- Dr. Michael **Wittmann**, Klinik Bad Reichenhall

Netzwerk
Rehabilitationsforschung in Bayern e.V.
Klinikstraße 3
97070 Würzburg